

INHALT

Vorwort der Herausgeber und Vorwort der Autoren	
Einführung: Salz - das „weiße Gold“. Mythenumrankt, umkämpft und unentbehrlich für den Menschen	1

SALINE „GOTTESGABE“

1. Geologische und hydrologische Verhältnisse	8
2. Solegewinnung	10
3. Salzerzeugung	22
4. Entwicklung der Saline von den Anfängen bis zur zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts	29
4.1 Anfänge der Salzgewinnung	29
4.2 Vorläufer der Saline und das Münstersche Bergregal im 16. Jahrhundert	31
4.3 Die Saline im Besitz der Familie von Velen	36
4.4 Wiederbelebung der Saline unter der Münster'schen Salinen-Societät	40
5. Die Saline im letzten Quartal des 19. Jahrhunderts	66
5.1 Schwierige Wettbewerbsbedingungen	66
5.2 Existenzkampf der Saline	70
5.3 Pläne und Maßnahmen zur Stärkung der Rentabilität	72
5.4 Bau eines Badehauses	74
5.5 Verkauf der Saline.....	78
6. Die Saline als Aktiengesellschaft (1900-1922)	81
6.1 Entwicklung des Solbadbetriebes	81
6.2 Organisation des Siedesalzvertriebs	84
6.3 Entwicklung des Salinenbetriebes	87
6.4 Technische Neuerungen nach dem Ersten Weltkrieg	93
6.5 Einstellung der Salzproduktion	95
6.6 Verkauf der Saline und Auflösung der Aktiengesellschaft	96
7. Die Saline im Besitz der Stadt Rheine	98
7.1 Entwicklung bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges	98
7.2 Saline und Solbad in der Nachkriegszeit bis zur Einstellung der Salzproduktion 1952	105
7.3 Solegewinnung in Hummeldorf und Aufgabe des Solbades 1974	110
7.4 Solebohrung auf dem Salinengelände 1974/75	118
8. Schlußbemerkung	121
Literaturverzeichnis	123
Maßangaben und Zahlungsmittel	125